

Pinzberg, 15. September 2011



# VS Pinzberg

- Grundschule -

Keilbrunnen 8 \* 91361 Pinzberg \* Tel. 09191-13200 \* Fax: 09191-15731 \* Email: gs.pinzberg@t-online.de

## Elternbrief

Zum Schuljahresbeginn 2011/2012

### Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte der Volksschule Pinzberg

Zum Schuljahresbeginn grüße ich Sie recht herzlich auch im Namen unserer Kolleginnen und Kollegen. Wir hoffen auch in diesem Jahr auf eine gute Zusammenarbeit und auf ihr Engagement.

Unser ganz besonderer Gruß gilt unseren Erstklässlern und deren Eltern. Herzlich willkommen in der Pinzberger Schulgemeinschaft!

Im Folgenden erhalten Sie einige Informationen, aber auch einige Bitten unsererseits zum möglichst reibungslosen Ablauf des vor uns liegenden Schuljahres:

#### Schulsituation im neuen Schuljahr 2011 / 12:

Momentan besuchen 52 Kinder, aufgeteilt in 3 Klassen, unsere Schule. Das ergibt einen Klassendurchschnitt von 17,33.

Klassenleiter sind: 1. und 2. Klasse – Frau Wilke, 3. Klasse – Herr Raab und 4. Klasse – Herr Böhm.

Frau Götz ist weiterhin in der „Mobilen Reserve“. Neu in der Gemeinde und in unserer Schule ist Herr Pfarrer Michael Gehret. Er unterrichtet in der 3. und 4. Klasse eine Stunde katholische Religion und wird die Kinder der 3. Klasse auf die Kommunion vorbereiten. Die restlichen zwei Religionsstunden übernimmt Frau Marx. Frau Bär erteilt in der 3. und 4. Klasse den evangelischen Religionsunterricht. Weiteres erfahren Sie aus der Broschüre *Jahresinformationen*, die Sie nach der Wahl der Klassenelternsprecher und des Elternbeirats (am 29.09.2011) erhalten.

#### Schulwegsicherheit:

Sprechen Sie mit ihrem Kind über das richtige Verhalten an der Bushaltestelle und im Bus. Reden Sie mit ihrem Kind, nicht nur mit den Erstklässlern, über den Schulweg (der kürzeste Weg muss nicht der sicherste Weg sein!), über Gefahrenquellen, über Benutzung der Fußgängerampel (erst gehen, wenn die Autos wirklich halten!) und über richtiges Verhalten als Fußgänger und Radfahrer. Bedenken Sie auch, dass ihr Kind erst nach der Radfahrprüfung in der 4. Klasse (Beginn bereits am 30. September) mit dem Rad auf die Straße darf. Kinder der ersten und zweiten Klasse sind den Anforderungen des Straßenverkehrs noch nicht gewachsen. Wir möchten doch, dass unsere Kinder sicher und gesund zur Schule kommen und wieder nach Hause.

#### Parken und Halten am Schulgelände:

Wir möchten Sie bitten, mit ihrem Fahrzeug nicht in die Straße zum Kindergarten oder dort in den Parkplatz einzufahren (gilt selbstverständlich auch für

Kindergarteneltern). Nur so kann vermieden werden, dass unsere Kinder vor dem Schulgrundstück durch umherfahrende Autos gefährdet werden.

**Schulbusse:**

Die Abholzeiten haben sich nicht verändert. Der Schulbus beginnt – von Kunreuth kommend - in Dobenreuth um 7.10 Uhr.

Weiter mit Gosberg – Friedhof 7.15, Gosberg – Feuerwehr 7.20, Elsenberg 7.25 und kommt in Pinzberg um 7.30 Uhr an.

**Schulbücher:**

Ich bitte Sie die entliehenen Schulbücher einzubinden (Einband bitte nicht auf den Buchdeckeln festkleben!) und Ihre Kinder anzuhalten, pfleglich mit diesen umzugehen. Bücher, die eine über das normale Maß hinausgehende Beschädigung aufweisen, müssen am Schuljahresende mit dem Zeitwert ersetzt werden.

**Zusammenarbeit Elternhaus – Schule:**

Uns ist sehr daran gelegen, guten und konstanten Kontakt zum Elternhaus zu halten. Nützen Sie die Sprechstunden der Lehrkräfte und reden Sie offen über Probleme und Fragen. Schimpfen sie vor allem nicht vor ihrem Kind über Lehrer und Schule, sagen Sie es uns lieber selbst. Nur so kann eine positive Einstellung zur Schule beim Kind erreicht werden. Eine konstruktive Zusammenarbeit Elternschaft – Schule sollte unser aller Ziel sein. Die Sprechstunden erfahren Sie vom Klassenlehrer oder ebenfalls aus der Broschüre *Jahresinformationen*. Wir wären sehr erfreut, wenn Sie sich als Klassenelternsprecher, im Elternbeirat oder in unserem Förderverein engagieren würden.

**Krankmeldung:**

Falls ihr Kind erkrankt ist, rufen Sie bis spätestens 7.45 Uhr in der Schule an. Sie können auch ein Fax schicken oder einem Nachbarkind einen Zettel mitgeben. Unser Anrufbeantworter ist außerdem Tag und Nacht empfangsbereit.

<b>Unsere Telefonnummer: 09191-13200, Fax: 09191-15731</b>
--

Liegt bis 7.45 Uhr keine Krankmeldung vor, sind wir verpflichtet, über den Verbleib des Kindes nachzuforschen. Bitte ersparen Sie sich und uns diese Unannehmlichkeiten.

**Spezielle Informationen für Erstklasseltern:**

In den ersten Wochen wird noch sehr viel spielerisch gearbeitet, um den ABC-Schützen den Übergang vom Kindergarten in die Schule so leicht wie möglich zu machen. Ebenso werden in dieser Zeit gezielt das Miteinander in der Klassengemeinschaft geschult und das richtige Verhalten auf dem Schulweg besprochen und geübt.

Eine große Bitte an die Erstklasseltern: Helfen Sie mit, ihr Kind zur **S e l b s t ä n d i g k e i t** zu erziehen. Wenn Sie ihr Kind zur Schule bringen, genügt es, wenn sie es spätestens vor der Schule entlassen.

Liebe Eltern, sehen Sie bitte die in diesen Brief vorgebrachten Wünsche und Bitten nicht als Gängelung an, sondern als unseren Versuch zu einer erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule.

Herzlichst

Ulrich Raab, Rektor